

LA FONTE

Barockorchester Westfalen

Fabrizio Ventura

Ilse Eerens

Sopran

Marie-Claude Chappuis

Mezzosopran

L'amour?

Hochzeitsmusik des Hochadels aus dem 18. Jahrhundert

Werke von Klöffler, Fatken und Händel

Bagno Konzertgalerie

26. August 2023 | 20:00 Uhr

Stiftskirche Cappenberg

27. August 2023 | 17:00 Uhr

Erbdrostenhof Münster

28. August 2023 | 20:00 Uhr

29. August 2023 | 20:00 Uhr



Informationen und Tickets
www.barocklebt.de

LA FONTE
Barockorchester Westfalen

Barock lebt!
Wenig zur Förderung der
Barockmusik in Westfalen u. V.

Gefördert durch:

**Kunststiftung
NRW**

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



PROVINZIAL
KulturStiftung der
Westfälischen Provinzial Versicherung

**LWL KULTUR
STIFTUNG**

LA FONTE

Barockorchester Westfalen



Ob Krönung in London im Jahr 2023 oder fürstliche Hochzeit in Westfalen 250 Jahre früher: Großereignisse in europäischen Adelshäusern werden und wurden oft von festlicher Musik begleitet. Das Programm „L'amour? – Hochzeitsmusik des Hochadels aus dem 18. Jahrhundert“ ist dem historischen Glücksfall zu verdanken, dass gerade aus dem musikgeschichtlich scheinbar entlegenen Westfalen zwei besonders schöne Festtagsmusiken von Adelshochzeiten überliefert sind. Im Juli 1776 heiratete der Erbgraf Ludwig zu Bentheim-Steinfurt die Herzogin Juliane Wilhelmine von Schleswig-Holstein-Glücksburg und genau drei Jahre später seine ältere Schwester Eleonore den Grafen Ernst Casimir II. von Ysenburg-Büdingen aus Hessen. Anlässlich dieser Eheschließungen komponierten zwei Bedienstete des Burgsteinfurter Hofes – der Hofkapellmeister Klöffler und der Regierungssekretär Fatken – Hochzeitssinfonien, die in ihrer musikalischen Gestalt einzigartig sind. La Fonte ergänzt diese beiden Raritäten um Ausschnitte aus Händels prachtvoller Serenata Il Parnasso in festa von 1734, einem seiner bekanntesten Werke für eine Hochzeit im englischen Königshaus.

Im Barockorchester La Fonte haben sich ausgewiesene Expertinnen und Experten der historischen Aufführungspraxis aus ganz Europa

mit langjährigen Erfahrungen in renommierten Ensembles der alten Musik im Sommer 2022 erstmals zusammengefunden, um bekannte und unbekanntere Werke des 18. Jahrhunderts mit frischem Leben zu füllen. Solistinnen sind in diesem Jahr Ilse Eerens (Sopran) und Marie-Claude Chappuis (Mezzosopran).



Fabrizio Ventura
Musikalischer Leiter

Impulsgeber und musikalischer Leiter von La Fonte ist Fabrizio Ventura, von 2007 bis 2017 Generalmusikdirektor und Chefdirigent des Sinfonieorchesters der Stadt Münster. In dieser Zeit hat er u.a. das Festival Musica Sacra ins Leben gerufen und die Tage der Barockmusik am Theater Münster mit neuen musikalischen Impulsen bereichert. Heute ist er als freier Dirigent und regelmäßiger Gastdirigent u.a. bei den Innsbrucker Festwochen der Alten Musik und den Internationalen Händel-Festspielen in Göttingen tätig.



Bagno Konzertgalerie
Steinfurt



Stiftskirche
Cappenberg



Erbdrostenhof
Münster

Bildnachweise: Ralf Emmerich (Wikimedia Commons / "Bagno Konzertgalerie 02.jpg" / CC BY-SA 4.0)
Kirchengemeinde St. Johannes Evangelist Schloss Cappenberg, Selm (www.stiftskirche-cappenberg.de)
Dietmar Rabich (Wikimedia Commons / "Münster, Erbdrostenhof – 2020 – 6745" / CC BY-SA 4.0)

Verantwortlich: Verein zur Förderung der Barockmusik in Westfalen e.V.,
Prof. Dr. Jörg Becker (Vorsitzender) | www.barocklebt.de